AMTSBLATT

GEMEINDE DOBERSCHÜTZ

OT Battaune, Doberschütz, Mörtitz, Rote Jahne, Paschwitz, Bunitz, Mölbitz, Sprotta, Sprotta-Siedlung, Wöllnau, Winkelmühle

Ausgabe Nr. 09 / 4. Jahrgang vom 08.05.2025

Inhaltsverzeichnis **Seite**

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde	**2**
Öffentliche Bekanntmachungen anderer Behörden	**5**
Gemeindeverwaltung informiert	**6**
Vereine, Verbände u. Sonstige	**7**
Impressum / Redaktionsschlüsse	**15**

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, **25. Mai 2025**, findet die Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Doberschütz statt.
   Die Wahl dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
   Der Termin eines zweiten Wahlganges ist der 15. Juni 2025.

2. Die Gemeinde Doberschütz ist in folgende 8 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk-Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	♿
001	OT Battaune	Versammlungsraum FFw-Gebäude Dorfplatz 9 in Battaune	
002	OT Doberschütz	Grundschule Breite Str. 8 in Doberschütz	X
003	OT Mörtitz und OT Rote Jahne	Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“ Schulgasse 6 in Mörtitz	
004	OT Paschwitz und OT Bunitz	Dorfbegegnungsstätte Alte Dorfstraße 3 in Paschwitz	X
005	OT Mölbitz	Dorfgemeinschaftshaus Försterteich 4 in Mölbitz	X
006	OT Sprotta	Kindertagestätte „Storchennest“ Lindenallee 3 in Sprotta	X
007	OT Sprotta-Siedlung	Kindertagesstätte „Siedlerzwerge“ Straße der Freiheit 23 in Sprotta-Siedlung	
008	OT Wöllnau und OT Winkelmühle	Vereinszimmer der Gaststätte „Heidekrug“ Dorfstraße 71 in Wöllnau	

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag zur Durchführung der Zulassungsprüfung um 17.00 Uhr und anschließender Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 18.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Straße 17, 04838 Doberschütz zusammen.

3. Gewählt wird mit einem amtlichen Stimmzettel von gelber Farbe (gilt auch für einen etwaigen 2. Wahlgang). Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler/der Wählerin bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. Jeder Wähler/jede Wählerin hat **eine** Stimme.

   Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand sowie Postleitzahl und den Wohnort entsprechend der nach § 20 Abs. 1 SächsKomWO bekanntgemachten Anschrift der Bewerber/innen der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Abs. 7 SächsKomWO festgestellten Reihenfolge.

5. Der Wähler/die Wählerin gibt die Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel einen/eine der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber/innen durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

6. Jeder Wähler/jede Wählerin kann – außer er/sie besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist.

   Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl wegen eines etwaigen zweiten Wahlgangs nicht abgegeben. Beim zweiten Wahlgang soll sie abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebiets (Gemeinde Doberschütz) oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen sowie den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde Doberschütz, Breite Straße 17 in 04838 Doberschütz abgegeben werden.

9. Jeder/jede Wahlberechtigte kann sein/ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertretung anstelle der Wahlberechtigten ist unzulässig.

   Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung

oder Behinderung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Doberschütz, den 29.04.2025

Behr
Stellvertreterin des Bürgermeisters
nach § 54 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2026/27 an der Grundschule Doberschütz

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2026 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Sorgeberechtigten für den Schulbesuch anzumelden.
Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September 2026 das sechste Lebensjahr vollenden. Diese Kinder **können** angemeldet werden. Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern/Sorgeberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch **erforderlichen geistigen und körperlichen** Entwicklungsstand besitzen.

Zur Anmeldung legen Sie bitte vor:
- die Geburtsurkunde des Kindes
- den Impfausweis (Nachweis Masernimpfung)
- das ausgefüllte und von den Sorgeberechtigten (i.d.R. beide Eltern) unterschriebene **Anmeldeformular** zur Schulanmeldung (zu finden auf der Homepage unter https://cms.sachsen.schule/gsdobers/willkommen unter dem Punkt „Schulanmeldung“ oder abzuholen in der Schule bzw. Kita ab Juli 2025)
- Vollmacht zur Schulanmeldung, falls nur ein sorgeberechtigtes Elternteil zur Anmeldung erscheint

Getrennt lebende oder unverheiratete Eltern oder Alleinerziehende müssen bei der Anmeldung die Bescheinigung über die Erziehungs- und Sorgeberechtigung/ Negativ-Bescheinigung in Kopie mitbringen. Im Vorjahr zurückgestellte Kinder müssen neu angemeldet werden.

Termin zur Anmeldung in der Grundschule Doberschütz, Breite Straße 8, 04838 Doberschütz:
Dienstag, 05.08.2025, von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr
Ab 18.00 Uhr führen wir voraussichtlich einen Elternabend im Speiseraum der Grundschule durch.

In Ausnahmefällen können Termine außerhalb der Anmeldezeiten telefonisch mit der Grundschule unter 034244-60108 vereinbart werden.

N. Bauer
Schulleiterin

Öffentliche Bekanntmachungen anderer Behörden

Keine bis Redaktionsschluss

Gemeindeverwaltung informiert

➔ Grünschnittannahme

Im Bauhof der Gemeinde Doberschütz (Gewerbegebiet Sprotta-Paschwitz, Gehrenstraße 2) erfolgt für Einwohner der Gemeinde Doberschütz an folgenden Tagen die kostenlose **Annahme von Grünverschnitt** (kein Holz oder Geäst):

Freitag, **23.05.2025** von 9.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, **24.05.2025** von 9.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Termine werden am 27./28.06.; 25./26.07.; 29./30.08.; 26./27.09.; 24./25.10. sowie 28./29.11.2025 durchgeführt.

➔ Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Gern können Sie Ihre Anliegen auch per Mail an info@doberschuetz.de richten.

➔ Straßensperrungen/Verkehrseinschränkungen

Aufgrund der Vollsperrung der B183 westlich Pressel (Fahrbahnerneuerung) erfolgt in der Zeit vom 22.04. bis 10.06.2025 die Umleitungsstrecke u.a. über den Abzweig Mörtitz - K 7402 - Wöllnau

➔ Mietwohnungen und Gewerberäume

Eilenburger Chaussee 18 in Doberschütz **(verfügbar ab 01.07.2025):**
1- Raumwohnung Erdgeschoss; Mitte 31,5m² mit Einbauküche

Eilenburger Chaussee 16 in Doberschütz (**verfügbar ab 01.08.2025):**
1- Raumwohnung Erdgeschoss; Mitte 31,5m²

Breite Straße 17 in Doberschütz **(verfügbar ab sofort):**
Räumlichkeiten (85 m²) zur gewerblichen Nutzung (ehem. Praxis Physiotherapie)

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Doberschütz, Frau Juckeland 034244/5400

Vereine, Verbände und Sonstige

Gemeinsam die Region gestalten:

LEADER-Förderung in der Dübener Heide startet in neue Runde

Bad Düben – Ab sofort können wieder Projektanmeldungen für das EU-Programm LEADER eingereicht werden.

Die Lokale Aktionsgruppe Dübener Heide Sachsen setzt ihr LEADER-Programm fort und ruft zur Einreichung von Projektanmeldungen auf. Von der Förderung können Kommunen, Vereine, Gewerbetreibende und Privatpersonen profitieren, die ihr Vorhaben in der LEADER-Region realisieren. Diese umfasst die Städte und Gemeinden Dommitzsch, Elsnig, Doberschütz, Dreiheide, Laußig, Mockrehna, Trossin, die Ortsteile von Eilenburg und Bad Düben (einschließlich Hammermühle und Alaunwerk) sowie die Ortsteile Zinna und Welsau der Stadt Torgau. Zudem müssen die Projekte den Zielen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) entsprechen.

„LEADER ist ein Förderprogramm, das sich an die Menschen vor Ort im ländlichen Raum richtet und von ihrer Beteiligung lebt“, unterstreicht Roland Märtz, der Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe Dübener Heide. Zur Verfügung steht ein Gesamtbudget in Höhe von 1,1 Millionen Euro. Je nach Vorhaben liegt der Fördersatz zwischen 30 und 90 Prozent. Es gelten unterschiedliche Fördervoraussetzungen.

In diesen sechs verschiedenen Bereichen können Projekte eingereicht werden:

- **Lebensqualität und Grundversorgung, Kultur und Engagement (400.000 Euro):** Investitionen zur Sicherstellung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs, sozialen, medizinischen und einzelhandelsähnlichen Dienstleistungen, Schaffung von Treffpunkten im Dorf sowie zur Verbesserung der Mobilität in ländlichen Gebieten.

- **Wohnen (250.000 Euro):** Um- und Wiedernutzung ländlicher Gebäude für Wohnzwecke, insbesondere zur Förderung von besonderen Wohnformen.

- **Unternehmensförderung (100.000 Euro)**: Erweiterung von Betrieben, Ausbau des Produkt- oder Dienstleistungsangebots sowie Unterstützung von Existenzgründungen, um die Region als attraktiven Standort für Firmen und Fachkräfte zu positionieren.

- **Tourismus und Naherholung (200.000 Euro)**: Investitionen in modernere touristische Unterkünfte, gastronomische Betriebe und die Entwicklung landtouristischer Angebote zur Stärkung der Tourismusregion Dübener Heide.

- **Umwelt- und Naturschutz (50.000 Euro)**: Maßnahmen zur Entwicklung von mehr Artenvielfalt, Erhalt und Pflege typischer Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie Renaturierung von Gewässern und Flächen.

- **Bildung für nachhaltige Entwicklung (100.000 Euro)**: Programme für Lebenslanges Lernen in den Bereichen Gesundheit, Klima, Wasser, Ökologie, Kultur sowie nachhaltiger Konsum, Investitionen in Bildungsstandorte.

Projekte können bis 20. Juni 2025 beim Regionalmanagement Dübener Heide über ein Anmeldeformular eingereicht werden. Die Auswahl der Fördervorhaben ist für Anfang September 2025 geplant. „Wir möchten alle Interessierten ausdrücklich ermutigen, frühzeitig Kontakt zum Regionalmanagement aufzunehmen und sich zu den spezifischen Voraussetzungen einer Förderung beraten zu lassen. Wir unterstützen Sie gerne bei der Entwicklung Ihrer Projektideen. Die Beratung ist für Sie kostenfrei – und wir begleiten Sie engagiert durch den gesamten Antragsprozess“, betont Regionalmanagerin Claudia Jakobartl.

Kontakt:

- Monika Weber, Tel.: 0171-748 85 94
- Claudia Jakobartl, Tel.: 034243-348 798

Weitere Informationen finden Interessierte außerdem unter www.leader-duebener-heide.de.

Hintergrund

LEADER kommt aus dem Französischen und heißt übersetzt: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. LEADER ist ein europäischer Ansatz der Regionalentwicklung, bei dem die Einbindung der Menschen vor Ort im Mittelpunkt steht. Ziel von LEADER ist es, Neues zu ermöglichen, das Miteinander zu stärken und so die Lebensqualität ländlicher Räume zu sichern und auszubauen. Dafür stellen die Europäische Union sowie der Bund und die Länder Fördergelder bereit. Grundlage bildet die Lokale Entwicklungsstrategie (LES), die unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erstellt wurde und damit auf die regionalen Besonderheiten und Bedürfnisse abgestimmt ist. Die Dübener Heide ist in Sachsen und Sachsen-Anhalt anerkannte LEADER-Region. Die beiden lokalen Aktionsgruppen der Dübener Heide sind für den LEADER-Prozess und die Umsetzung der LES verantwortlich. Das Regionalmanagement begleitet durch das Förderverfahren und berät bei der Entwicklung und Umsetzung von Projektideen.

Pressekontakt:

Monika Weber und Claudia Jakobartl, Regionalmanagement Dübener Heide

Paradeplatz 19 • 04849 Bad Düben

Tel.: 034243-348 798 • E-Mail: info@leader-duebener-heide.de

www.leader-duebener-heide.de

Neue Sonderausstellung im NaturparkHaus: „Der Elbebiber – Rebell der Artenvielfalt“

Bad Düben – Wer im NaturparkHaus Bad Düben dem Biber schon einmal tief in die Augen geblickt hat, darf sich freuen – die neue Sonderausstellung „Der Elbebiber – Rebell der Artenvielfalt“ ergänzt ab dem 12. Mai die bestehende Dauerausstellung und eröffnet neue, überraschende Perspektiven auf das heimische Wildtier.

Die NABU-Naturschutzstation Biberhof Torgau präsentiert in Kooperation mit dem Leipziger UNGESTALT. Kollektiv für Kommunikationsdesign die Wanderausstellung "Der Elbebiber - Rebell der Artenvielfalt". Im Mittelpunkt steht der Elbebiber – ein faszinierender Rückkehrer unserer Kulturlandschaft, der nicht nur beeindruckt, sondern auch herausfordert.
Gemeinsam mit der bestehenden Dauerausstellung im NaturparkHaus ergibt sich ein spannender Rundumblick auf das Leben und Wirken von „Meister Bockert“. Die Wanderausstellung vermittelt anschaulich und wissenschaftlich fundiert Wissen über das größte heimische Nagetier und seine ökologische Bedeutung. Besucherinnen und Besucher lernen den Biber in seiner natürlichen Erscheinung, seinen erstaunlichen Fähigkeiten und seiner Rolle als „Landschaftsarchitekt“ kennen. Dabei wird auch auf die komplexe Beziehung zwischen Mensch und Biber eingegangen – mit Blick auf aktuelle Herausforderungen in Land- und Forstwirtschaft.
Auf vier großformatigen Displays vermitteln unterhaltsame Anekdoten und interaktive Elemente spielerisch Wissen über den pelzigen Baumeister. Exponate wie ein Biberschädel-Modell, ein Biberfell oder ein modellierter Biberschwanz laden besonders Kinder zum Entdecken und Berühren ein. Großflächige Illustrationen mit versteckten Details sorgen für optische Aha-Momente und machen die Welt des Elbebibers erlebbar.

Ausstellungszeitraum

Die Ausstellung ist **vom 12. Mai bis zum 12. September 2025 im NaturparkHaus Bad Düben** zu sehen und kann von Montag bis Freitag (außer Mittwoch) von 10 bis 15 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Sommerferienprogramm für Kinder

In den sächsischen Sommerferien bietet das Team der Naturschutzstation im NaturparkHaus **auf Anfrage ein spannendes Begleitprogramm** unter dem Titel "Mensch und Biber" **für Kindergärten und Horte** an. Für Terminabsprachen und weitere Informationen wenden sich interessierte Einrichtungen an Tanja Bache (E-Mail: t.bache@naturpark-duebener-heide.de, Telefon: 034243 72993).

Die Ausstellung in den Räumlichkeiten des NaturparkHauses ist ein Gemeinschaftsprojekt der Naturschutzstationen im NABU-Biberhof Torgau und im NaturparkHaus Dübener Heide.

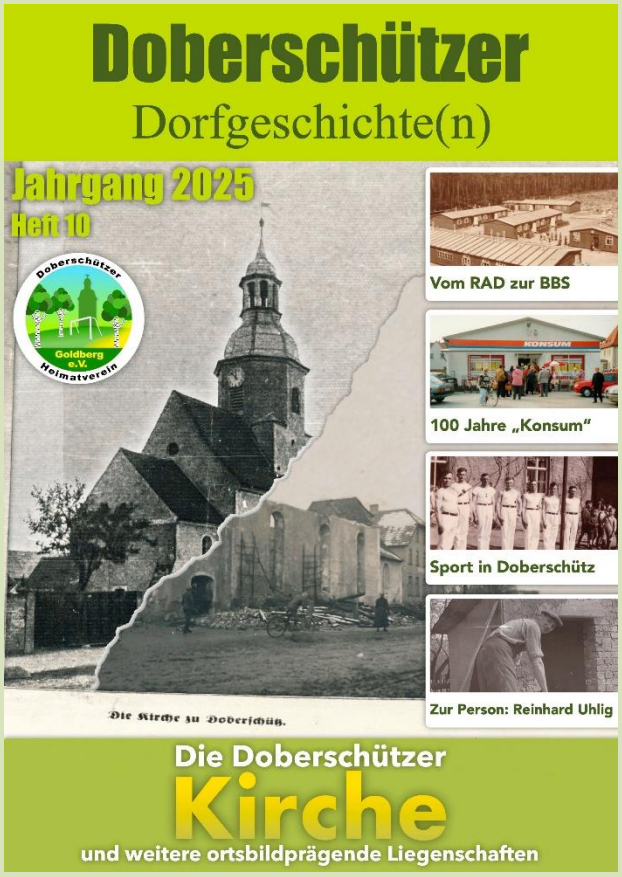
Pressekontakt

Tanja Bache
NaturparkHaus • Neuhofstraße 3a • 04849 Bad Düben
034243 72993 • t.bache@naturpark-duebener-heide.de www.naturpark-duebener-heide.de

Doberschützer Heimatverein Goldberg e.V.

Heft 10 der Doberschützer Dorfgeschichte(n)

Der Doberschützer Heimatverein hat ein weiteres Heft seiner Schriftenreihe zur Heimatgeschichte veröffentlicht.



Neben den auf dem Deckblatt genannten Beiträgen sind darin enthalten:

- Ein unverhoffter Scheunenfund
- Die Dübener Heide in Mundart
- Der letzte Feuerjunge von 1849
- Das unbekannte Soldatengrab

Die Präsentation des neuen Heftes erfolgt zum Tag der Heimatforscher und Ortschronisten am 11. Mai 2025 von 10 bis 15 Uhr am Heimatmuseum in Doberschütz, Martha-Brautzsch Straße 38.

Das Heft zum Preis von 5 € ist in der Verkaufsstelle von Nah & Frisch, Breite Str. 21, den weiteren bekannten Verkaufsstellen und über die Ortschronistin (Kontakt: h.zickert@gmx.de) erhältlich.

Tag der Ortschronisten und Heimatforscher in der Dübener Heide am 11. Mai 2025 ab 10:00 Uhr

Veranstaltungen in Gemeinden Landkreis Nordsachsen

Wo	Wann	Was
Gruna Radfahrerkirche Dorfstraße 3	10:00 bis 16:00 Uhr	Ausstellung Die Adelsfamilie „von Dieskau“ prägt Gruna bis heute. seltene Dorffotos Ortschronik liegt aus; Ortchronist vor Ort
Klitzschen Kirche, Am Gut 3	13:00 bis 16:00 Uhr	**„Vom Gemeinen Kasten bis zur Gloriosa“.** historische Schätze der 800 Jahr alten Kirche Eventuell Kostproben der denkmal-geschützten Flemming-Orgel Ortschronist vor Ort
Roitzsch Kirche	10:00 Uhr	geführte geschichtliche Wanderung durch den Ort
Doberschütz Martha Brautzsch Str. 38	10:00 bis 15:00 Uhr	Öffnung des neu eingerichteten Heimatmuseums Präsentation von Chroniken Ausstellung Heftreihe „Doberschützer Dorfgeschichten“ Ortschronist vor Ort

Zusätzlich am Internationalen Museumstag 18.5.2025

Wildenhain Alte Schulstr. 5	ab 10:00 Uhr	Heimathaus/Heimatmuseum geöffnet Ortschronist vor Ort

Infotelefon am So 11.05.2025 ab 9:30 Uhr 0162 / 89 37 396

Dübener Heide
NATURPARK

Verantwortlich i.s.d.P; Netzwerkkoordinatorin E. Männel, Torgau, schottkakonn@web.de

LSV Mörtitz e.V.

Großes Sport & Vereinsfest in Mörtitz

Wann: 23. - 25. Mai 2025
Wo: Reitplatz in Mörtitz

Es laden ein:

- Männerchor „Lyra 1890“ Mörtitz e.V. [135 Jahre]
- LSV Mörtitz Abt. Reiten [60 Jahre]
- LSV Mörtitz Abt. Popgymnastik [40 Jahre]
- Frauenchor Mörtitz [20 Jahre]

Freier Eintritt an allen Tagen!

Freitag

- Eröffnung 19 Uhr im Festzelt mit Vorstellung der Vereine
- Anschließend Disco mit DJ Thomas

Samstag

Kinder- & Sportfest ab 9:30 Uhr:

- *Volleyball-Turnier* „Volkssport-Mixmannschaften“: Anmeldung bei Fr. Sawatzki 0177 319 73 50 (mind. 2 Frauen auf dem Feld)
- *Pingpong-Turnier* „Volkssport“: Anmeldung bei Hr. Hass 0173 605 19 77
- *Skat-Turnier* (10 € Startgebühr): Anmeldung bei Hr. Riedel 01609 337 33 71
- Flizzy-Kindersportabzeichen (Anmeldung in der KiTa Mörtitz erforderlich)
- Außerdem Angeln, Fußball, Heuballrollen, Tombola (jedes Los gewinnt) und vieles mehr
- Ab 20 Uhr Liveband „Dreiländer“

Sonntag

Buntes Bühnenprogramm ab 10:30 Uhr

- Auftritt Kindergarten Mörtitz
- Programm der Jubiläumsvereine
- Auftritt weiterer Chöre (Löbnitz, Authausen, Krippehna, Hünhan) & Vereine (Akrobatik, Linedance)

An beiden Tagen gibt es Naturpädagogik-Angebote für Kinder (Albis Natur-Erfahrung mit Cynthia)

Um das leibliche Wohl kümmern sich die Gaststätte André Barth, der Partyservice Böttge & die Kaffeestube der Poppys!

Wir freuen uns auf Euch – seid dabei und macht mit!

Landschaftspflegeverband Nordwestsachsen e.V.

Staatsbetrieb Immobilien- und Baumangement SIB

Moderniserung der Lehrausbildung Doberschütz durch den SIB

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unter Leitung der SIB-Niederlassung Leipzig II wurden die Lehrausbildung und zwei Revierdienststellen am Forsthof Doberschütz modernisiert und an den Staatsbetrieb Sachsenforst zur Nutzung übergeben. Im Rahmen einer kleinen Baumaßnahme wurden das Hauptgebäude sowie die Scheune des Staatsbetriebs Sachsenforst umfassend ertüchtigt, um optimale Bedingungen für die Ausbildung zukünftiger Forstwirte zu schaffen.

Die Renovierungsarbeiten umfassten sowohl die Modernisierung der Räumlichkeiten (Hauptgebäude und Scheune) als auch die Verbesserung der Infrastruktur, um den hohen Anforderungen an eine zeitgemäße Lehrausbildung gerecht zu werden. Durch die Maßnahme wurde ein ansprechendes und funktionales Lernumfeld geschaffen, das sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fähigkeiten fördert. Die genehmigten Gesamtbaukosten für die umfangreichen Maßnahmen liegen bei rund drei Millionen Euro. Die Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. Der Einzug vom Staatsbetrieb Sachsenforst ist für Anfang Mai geplant. Insgesamt werden 18 Lehrlinge (je sechs Azubis in drei Lehrjahren) zum Forstwirt/zur Fortwirtin ausgebildet.

Durch die umfassende Renovierung wurde das Hauptgebäude, das in den 1930er Jahren erbaut wurde, auf einen zeitgemäßen Standard ertüchtigt. Die durchgeführten Maßnahmen umfassen unter anderem den Anbau eines Treppenhauses mit Aufzug, um die Barrierefreiheit für alle Nutzer zu gewährleisten. Im Erdgeschoss (EG) und Untergeschoss (UG) wurden moderne Umkleiden und Waschmöglichkeiten eingerichtet, die den Bedürfnissen der Auszubildenden gerecht werden. Zudem sind im Erdgeschoss zwei Forstreviere untergebracht. Die Ausbildungsräume für die Lehrlinge befinden sich im Obergeschoss (OG) und bieten eine optimale Lernumgebung.

Im Rahmen der Renovierung der Scheune wurden die Lehrkabinette und die Wildkühlzelle den heutigen hygienischen Standards entsprechend modernisiert. Diese neuen Räumlichkeiten bieten

den Auszubildenden optimale Bedingungen für ihre praktische Ausbildung. Ein zentraler Bestandteil der Renovierung ist die neu gestaltete Werkstatt für Holzbearbeitung, die als wichtiger Teil der Ausbildung fungiert. Hier können die Lehrlinge ihre praktischen Fähigkeiten vertiefen. Darüber hinaus wurden spezielle Aufbewahrungsmöglichkeiten für Maschinen und Werkzeuge geschaffen, um eine effiziente und sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten. Zudem wurden ein zeitgemäßes Schließsystem sowie eine Einbruchmeldeanlage installiert, um die Sicherheit der Räumlichkeiten und der dort gelagerten Materialien zu gewährleisten.

Auch die Außenanlagen wurden erheblich verbessert. Die neue asphaltierte Straße sorgt für eine barrierefreie Zugänglichkeit des Geländes und ermöglicht es allen Nutzern, die Einrichtungen problemlos zu erreichen. Zudem wurde das Pflaster vor der Scheune teilweise wiederhergestellt. Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Außenanlagen sind die neu installierten Ladesäulen. Insgesamt stehen drei Ladesäulen mit je zwei Ladepunkten sowie zwei Wallboxen zur Verfügung, die eine umweltfreundliche Mobilität fördern und den Bedürfnissen der Nutzer gerecht werden. Alle Leitungen auf dem Gelände wurden erneuert, um eine zuverlässige Infrastruktur zu gewährleisten. Im hinteren Gartenbereich wurden Rigolen zur Versickerung von Regenwasser angelegt, die nicht nur zur Verbesserung der Wasserbewirtschaftung beitragen, sondern auch einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen fördern.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Sommerfeld
Sachgebiet Hochbau 4
Niederlassung Leipzig II

Impressum: Amtsblatt der Gemeinde Doberschütz

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Straße 17, 04838 Doberschütz
Verantwortlich: Bürgermeister der Gemeinde Doberschütz
Redaktion: Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Straße 17, 04838 Doberschütz
Ansprechpartnerin: Frau Anja Behr, Tel. 034244/54018, Fax: 034244/50344,
E-Mail: anja.behr@doberschuetz.de

Das Amtsblatt mit den Bekanntmachungen der Gemeinde Doberschütz erscheint vierzehntägig jeweils donnerstags in digitaler Form auf der Homepage www.doberschuetz.eu. Für die Veröffentlichungen im Amtsblatt sind die nachfolgenden Redaktionsschlüsse zu beachten. Später eingegangene Mails können nicht berücksichtigt werden. Die Veröffentlichungen sind ausschließlich per Mail im Word-Format an anja.behr@doberschuetz.de zu senden. Fotos, Zeichnungen etc. sind mit dem Namen des Verfassers zu kennzeichnen und als extra Datei zu senden.

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss (17 Uhr)
22.05.2025	13.05.2025
05.06.2025	26.05.2025 (bis 12 Uhr wegen Feiertag)
19.06.2025	10.06.2025
03.07.2025	24.06.2025
17.07.2025	08.07.2025
31.07.2025	22.07.2025
14.08.2025	05.08.2025
28.08.2025	19.08.2025
11.09.2025	02.09.2025
25.09.2025	16.09.2025
09.10.2025	30.09.2025
23.10.2025	14.10.2025
06.11.2025	28.10.2025
20.11.2025	11.11.2025
04.12.2025	25.11.2025
18.12.2025	09.12.2025

Änderungen vorbehalten !